Lena Avanzini

Nie wieder sollst du lügen

Carla Bukowskis erster Fall

Krimi
Stoffrechte: Film
Erscheinungsdatum: 26.02.2016
Verlag: Haymon Verlag

Tote Hasen. Grüne Blitze. Klarer Fall für Carla Bukowski.

Zwei tödliche Autounfälle innerhalb weniger Tage. Und in beiden Fällen fehlen die Bremsspuren. Erweiterter Selbstmord, tragischer Unfall? Glauben zumindest die zuständigen Polizeibeamten. Eindeutig Mord!, ist sich Gruppeninspektorin Carla Bukowski sicher. Nur: Sie darf nicht ermitteln. Beurlaubt. Wegen einer blöden Kurzschlussreaktion. Also zieht sie im Alleingang los. Und stößt auf immer mehr Ungereimtheiten: Eine verwirrte Alte erzählt vom grünen Finger Gottes. Im Garten einer jungen Mutter liegen die Hasen tot im Stall. Und die zwei Verunglückten sind ehemalige Klassenkameraden. Ist das nächste Opfer schon vorprogrammiert? Die Ermittlungen werden immer zäher. Und Bukowski muss sich wohl oder übel fragen, ob sie sich den Fall nicht doch nur zusammengesponnen hat…

Lena Avanzini
Lena Avanzini lebt als Musikpädagogin und Autorin in Innsbruck. Im Jahr 2012 veröffentlichte sie „Tod in Innsbruck“, für das sie mit dem Glauserpreis für das beste Krimidebüt ausgezeichnet wurde. „Am Ende nur ein kalter Hauch“ wurde 2020 für den Friedrich-Glauser-Preis der Sparte Roman nominiert.